



Polyfen Bodenfarbe UV Überzugslack

Technisches Merkblatt

Erstellt am 15.10.2010

Seite 1/2

1. Einsatzbereich:

Als farbloser, hochwertiger, dauerelastischer und scheuerfester Innen- oder Außenanstrich auf Beton, Estrich, Mauerwerk, Asbestzement und allen anderen festen, tragfähigen Untergründen nach entsprechender fachlicher Vorbehandlung. Auch als farblose Grundierung im System mit Polyfen Bodenfarbe UV einsetzbar.

Universell in vielen Bereichen einsetzbar, speziell für begehbare und befahrene Beschichtungen auf Beton, öldichte Anstriche in Heizungsräumen, auf Balkonen und Freiflächen, abwaschbare und chemikalienbeständige Sockelanstriche, rutschfeste und leicht zu reinigende Bodenanstriehe etc.

2. Eigenschaften:

- Alternative zu 2K Beschichtungen
- wetterbeständig
- rutschfest (auch nass)
- chemikalienfest, ölbeständig
- für private Garagen geeignet
- beständig gegen Säuren und Laugen
- entspricht ÖkoKauf Wien Kriterien für Estrichbeschichtungen (Krit. 08.11 2009)
- unverseifbar, daher lange Haftung im Außenbereich
- auch auf Bodenflächen im Außenbereich (überdacht)
- geruchsarm, wasserverdünnbar
- abriebfest, reifenfest
- schützt Beton vor aggressiven Umwelteinflüssen
- glänzende Oberfläche

3. Anwendung:

Anstrichaufbau

Die mit Polyfen Bodenfarbe UV (deckende) gestrichenen Flächen müssen sauber, trocken, tragfähig und staubfrei sein. Es dürfen sich keine Reste von Betonzusatz-, Trenn-, oder Nachbehandlungsmitteln auf der zu streichenden Fläche befinden. Oberflächen die sehr glatt, sehr hart oder mechanisch verdichtet sind (z.B. alte Epoxidanstriche), müssen gut aufgeraut werden. Andere tragfähige Untergründe sind Dispersionsfarben (ab Abriebsklasse 3 lt. ÖNORM EN 13300), sowie dichte, mineralische, leicht saugende Substrate.

Fest haftende Altanstriche mittels Klebeband-Abrisstest auf Haftfestigkeit prüfen und mit einem Reiniger (z.B.: Pufas Multiclean©) reinigen. Risse und Schadstellen im Untergrund sind vor Beginn der Beschichtung auszuspachteln und mit Polyfen Bodenfarbe UV vorzustreichen. Wenn Unklarheiten bezüglich der Haftung auf problematischen Untergründen bestehen, ist ein Probeanstrich unbedingt ratsam.

Polyfen Bodenfarbe UV Überzugslack wird auf mit Polyfen Bodenfarbe UV gestrichenen Flächen (waagrecht oder senkrecht) als farbloser, glänzender Überzugslack eingesetzt. Nach Haftungsprobe auch auf geschliffenen Estrichen möglich.

Schlussanstrich

- | | |
|-------------------------|---|
| Boden/ als Grundierung: | 1-2x Polyfen Bodenfarbe UV Überzugslack mit bis zu 20% Wasser verdünnt Streichen oder Rollen. |
| Boden/ als Decklack: | 2x Polyfen Bodenfarbe UV Überzugslack unverdünnt Streichen oder Rollen. |

Boden /als farblose Beschichtung:	2-3x Polyfen Bodenfarbe UV Überzugslack unverdünnt Streichen oder Rollen.
Wand/ als Decklack:	1x Polyfen Bodenfarbe UV Überzugslack unverdünnt Streichen oder Rollen.
Wand /als farblose Beschichtung:	2x Polyfen Bodenfarbe UV Überzugslack unverdünnt Streichen oder Rollen.

Die Ergiebigkeit ist auch von der Untergrundbeschaffenheit und der aufgetragenen Schichtdicke abhängig. In der Praxis können daher die oben angegebenen Werte abweichen.

Wenn Unklarheiten bezüglich der Haftung auf problematischen Untergründen oder Verbrauch bestehen, ist ein Probeanstrich unbedingt ratsam.

Verarbeitung

Streichen oder rollen, Niederdruckspritzen, Verdünnung mit sauberem Wasser.
nicht unter + 5 °C lagern oder verarbeiten, während der Trocknung für gute Belüftung (Luftaustausch) sorgen.

Trocknung

Staubfrei nach 1-2 Std.	überarbeitbar nach ca. 8 Std.
Durchgetrocknet nach 24 Std.	voll belastbar nach ca. 2 Tagen.

Beständigkeiten

dauerhaft beständig gegen: Schwefelsäure 25%, Ethanol, Kalilauge 25 %, Ammoniak 10%
Benzin, Mineralöle, Bremsflüssigkeit, Petroleum

Begrenzt beständig gegen: Zitronensäure 25% (läuft weiß an), Toluol

4. Kennzeichnung & Sicherheitsratschläge:

Kennzeichnung: kein Gefahrstoff im Sinne der Zubereitungsrichtlinie
Entsorgung : Abfallschlüsselnummer 55502 (ÖNORM S 2100 - flüssige Rückstände)
RID/ ADR: kein Gefahrstoff
Die beim Umgang mit Farben üblichen Sicherheitsratschläge bitte beachten.

5. Sonstige Daten:

Ergiebigkeit pro kg:	9 - 11 m ² /lt. / Anstrich	
Verbrauch:	90-110 g/ m ² / Anstrich	je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes
Dichte :	1,05 g/cm ³	
VOC Gehalt	5,90% (keine S-VOC)	
Auftrag	Streichen, rollen oder spritzen	
Verdünnung	Wasser bis zu 5%	
Rohstoffbasis	selbstvernetzende Acryldispersion	
Farbtöne	farblos	
Packungsgröße	10 lt., 5 lt., 1lt.	
Lagerung	Im originalverschlossenen Gebinde min. 1 Jahr. Vbf entfällt	
Werkzeugreinigung	mit Wasser sofort nach Gebrauch.	

VOC Kennzeichnung Unterkategorie: Einkomponenten Speziallacke (A/i)
Grenzwert (ab 1.1.07) = 140 g VOC / lt.
Grenzwert (ab 1.1.10) = 140 g VOC / lt.
maximaler VOC Wert (gebrauchsfertig) 60 g/lt.

Diese technische Information wurde nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine allgemeine Verbindlichkeit kann nicht übernommen werden. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen auf der Rückseite dieses Schreibens oder unter www.allcolor.at abrufbar. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.